

Baustart in der Platanenstraße

Rebl & Penzkofer Immobilien verwirklichen 34 neue Eigentumswohnungen – Aktuell das größte Wohnbauprojekt in Landau

Landau. „Hier entsteht genau der Wohnraum, den wir bei uns in Landau gerade dringend brauchen“, verdeutlichte Bürgermeister Matthias Kohlmayer beim Spatenstich in der Platanenstraße.

Die Rebl & Penzkofer Immobilien GmbH verwirklicht eines der größten Wohnungsbauprojekte, das aktuell in der Stadt umgesetzt wird: Es entstehen 34 neue Eigentumswohnungen.

Bürgermeister Matthias Kohlmayer war beim symbolischen Baustart dabei, genau wie 2. Bürgermeister Thomas Lorenz, Nachbarn, Anlieger, Projektpartner und Interessenten. Die Rebl & Penzkofer Immobilien GmbH verwirklicht die Wohnanlage als Bauträger. Dahinter stehen mit dem Landauer Franz Rebl und mit Alexander Penzkofer aus Re-



Ran an die Spaten, hieß es für (v.l.) Lisa Wittenzellner (Penzkofer Bau), Sebastian Kiel (Isar Immobilien), Marcus Schneider und Markus Schweizer (Penzkofer Bau), Herbert Schneider (Sparkasse Rottal-Inn), 2. Bürgermeister Thomas Lorenz, 1. Bürgermeister Matthias Kohlmayer, Franz Rebl (Rebl & Penzkofer Immobilien) mit seinem Sohn Franz, Martin Able und Daniel Pölsterl (VR Immobilien) Franz Sales Rebl (Rebl Malereibetrieb), Stefan Paternoster und Bastian Schafhauser (Penzkofer Bau).

– Foto: Rebl & Penzkofer Immobilien GmbH

gen als Geschäftsführer zwei heimische Unternehmer. „Bei diesem Projekt arbeiten mehrere Fir-

men zusammen, um wichtigen, bezahlbaren und schönen Wohnraum für alle Generationen zu

schaffen, alle Partner sind in der Region daheim“, wie Stefan Paternoster, Prokurist und Leiter der

Projektentwicklung bei der Penzkofer Bau GmbH, betonte.

Nur wenige Meter weiter hatten sich etliche der Gäste vor vier Jahren schon einmal in der Platanenstraße zum Spatenstich getroffen. Es entstanden ebenfalls 34 Wohnungen. Sie sind längst fertig, verkauft und komplett bewohnt. Jetzt entsteht direkt daneben der Neubau – teils ähnlich wie die Wohnungen des ersten Bauabschnitts, aber doch anders. Jetzt gibt’s zum Beispiel ein Pultdach, eine andere Fassadengestaltung und weitere Neuerungen.

Die Bagger rollen bereits in der Platanenstraße. Seit kurzem laufen die Erschließungsarbeiten. 34 Eigentumswohnungen sind geplant, mit zwei und drei Zimmern und 54 bis knapp 76 Quadratmetern Wohnfläche, Garten, Terrasse oder Balkon. Sie sollen Ende

2025 bezugsfertig sein.

Die Wohnungen entstehen in vier Mehrfamilienhäusern, in Zielgelbauweise, samt umweltfreundlichen Wärmepumpen und anderen Energiesparmaßnahmen. „Hier entsteht Raum für die Landauer, aber auch für Pendler“, machte Stefan Paternoster klar. Er bedankte sich herzlich bei den Nachbarn, bei den politischen Entscheidern sowie bei den Fachstellen für das gute Miteinander.

Franz Rebl unterstrich die Bedeutung des Projekts: „Unsere Stadt hat selbst viel zu bieten, dazu kommt die Nähe zu Dingolfing, Landshut oder München. Es war ein lange gehegter Wunsch der Stadt, diese Fläche mit Leben zu erfüllen. Das Projekt wird eine Bereicherung werden.“ – lnp